

PRESSEDIENST

Nr. pmf1899
Datum: 27.05.2010



Pressestelle

Claudia Beck

Fraktionsgeschäftsführerin
Pressesprecherin
Franz-Josef-Röder Str. 7
66119 Saarbrücken
Telefon: 0681/5002 509
Mobil: 0171/47 57 934
c.beck@landtag-saar.de

Anhörung zu Situation in der Landesaufnahme Lebach: Verbesserungen dringend notwendig!

Nach der Anhörung von Verbänden und Organisationen im Innenausschuss erklärt die stellvertretende Vorsitzende und innenpolitische Sprecherin der Grünen-Landtagsfraktion, Claudia Willger-Lambert:

„Nach unserer Auffassung muss der Aufenthalt für die Flüchtlinge in Lebach befristet werden. Wir streben eine dezentrale Unterbringung der Bewohnerinnen und Bewohner in den Kommunen an. Bis mit den Kommunen geklärt ist, ob und wie diese dezentrale Unterbringung möglich ist, müssen aber bereits jetzt die Lebensverhältnisse in der Landesaufnahmestelle unbedingt verbessert werden. Das hat uns die Anhörung noch einmal eindringlich gezeigt. Die Situation dort ist nach den Darstellungen der Betroffenen gerade vor dem Hintergrund eines jahre- bzw. jahrzehntelangen Aufenthaltes teilweise kaum erträglich. Insbesondere muss die Umstellung der Sach- auf Geldleistungen bewertet werden. Die freie Wahl von Lebensmitteln statt vorgefertigter Lebensmittelpakete würde die Betroffenen in ihren Selbstbestimmungsmöglichkeiten stärken. Unbefriedigend ist auch nach wie vor die Situation bezüglich der Gemeinschaftsduschen. Gerade für Familien müssen eigene Duschen in den Unterkünften bereitgestellt werden. Flüchtlinge dürfen nicht stigmatisiert und zu dauerhaften Leistungsempfängern gemacht werden. Sie haben Kompetenzen und Fähigkeiten, die sie einbringen können und wollen. Wenn man diese Chancen nutzt, wirkt sich das letztendlich auch Kosten senkend aus. Wir werden nun gemeinsam mit unseren Koalitionspartnern die Anhörung auswerten, um Lösungsmöglichkeiten zu finden. Wir wollen dabei auch die Kommunen mit ins Boot nehmen, damit abgestimmte Konzepte erstellt werden können, die allen nützen.“